

# Abbiegeassistent 2.0

ABE  
INKLUSIVE

## Zarroli präsentiert System für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Text & Fotos: Aurel Dörner

**Eine neue Technik für Lkws und Busse könnte Radfahrer und Fußgänger vor Unfällen bewahren. Das Neu-Ulmer Unternehmen Zarroli Car Media hat ein kameragestütztes System mit ABE am Start, das überdies vom BMVI gefördert wird.**

Immer öfter kommt es zu schweren Unfällen, wenn Lkwfahrer Radfahrer oder Fußgänger übersehen, die sich im toten Winkel neben ihrem Fahrzeug befinden. Nach einer Statistik vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) sterben allein in Deutschland jedes Jahr über 30 Menschen durch abbiegende Lastkraftwagen. Außerdem zählt der Fahrradclub über 600 Radunfälle mit abbiegenden Lkw pro Jahr. Fahrzeugassistenzsysteme sorgen nachweislich für mehr Sicherheit. Abbiegeassistenten können Warnsignale aussenden und so rund 60 Prozent aller schweren Lkw-Fahrrad-Unfälle vermeiden, so hat die Unfallforschung der Versicherer (UDV) auf Basis ihrer Unfalldatenbank errechnet. Bis dato sind diese Systeme aber noch nicht gesetzlich vorgeschrieben. Wer allerdings einen Abbiegeassistenten mit Allgemeiner Betriebserlaubnis (ABE) einbaut, kann auf eine Förderung vom Staat setzen. Zarroli Car Media, ein Profi für Telematiksysteme und Car Hifi-Installationen aus Neu-Ulm, hat sich der Problematik angenommen und ein innovatives Nachrüst-System mit Kamera für den professionellen Einbau zusam-

mengestellt. Mit Produkten des Weißenhorner Unternehmens Axion AG hat der Neu-Ulmer Betrieb eine sehr kreative Lösung in petto, die für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgt. Zur Überwachung des toten Winkels beim Abbiegevorgang „rechts“ wird ein kamerabasiertes System, bestehend aus einer Seitenkamera zur Beobachtung des Überwachungsbereichs, mit einem Monitor zur Darstellung des Kamerabildes und einer ECU (Steuereinheit) installiert. „Das ICA-Turn Assist System erkennt mittels eines softwarebasierten Algorithmus in diesem Bereich Bewegungen, die als definiert gefährlich eingestuft werden und warnt den Fahrer sowohl optisch als auch akustisch, durch eine farbliche Veränderung des Überwachungsbereichs im Monitor, von grün auf rot. Zusätzlich ertönt ein akustisches Warnsignal über den im Lieferumfang enthaltenen Buzzer“, berichtet Geschäftsführer Marco Zarroli. Die Aktivierung des Abbiegeassistenten erfolgt automatisch bei Betätigung des rechten Blinkers und / oder durch Lenkeinschlag nach rechts. Der Lenkwinkel muss als analoges Signal, z. B. von einem Kurvenlicht, oder von einem Lenkwinkelsensor ausgegeben werden. „Ist eine Geschwindigkeit von über 30 km/h erreicht, schaltet sich der Assistent automatisch ab“, erklärt Zarroli. Die einfache Installation des Abbiegeassistenten hat Tüftler Zarroli perfektioniert. Der Einbau je Fahrzeug dauert deshalb nur wenige Stunden. Das System hat

überdies eine ABE und wird nach TÜV-Abnahme und Eintrag in den Fahrzeugschein mit bis zu 1500,00 € vom BMVI gefördert.

[www.zarroli.de](http://www.zarroli.de)



Diesem Auge entgeht nichts .



SICHT VOM FAHRERSITZ: Es ist gut zu erkennen, dass die Person auf dem Bildschirm nicht im Spiegel zu erkennen ist. Die Warnleuchten sind rot!

AKUSTISCHES WARNSIGNAL: Der optionale Buzzer sendet ein Warnsignal bei Gefahr!